

Technikplan zu „Julie und der Juniorriese (ab 5 Jahre)

Das Theaterstück – ein Erzähl Solo - wird vorzugsweise ebenerdig gespielt mit ansteigenden Sitzreihen für die Zuschauer. Alternativ geht auch eine erhöhte Bühne, wenn Bodeneinsicht gewährt ist.

Maximale Zuschauerzahl: 100 Personen (ab 5 Jahre)

Spielffläche:

Die möglichst neutrale Spielffläche wird mit unserem Tanzboden (Blau) ausgelegt und beträgt dann 4m (Breite) x 3m (Tiefe). Abstand zur Zuschauertribüne ca. 2,5 Meter. Einen Rückhänger gibt es nicht, sodaß darauf zu achten ist, dass keine unruhigen Elemente im hinteren Bereich der Bühne die Konzentration stören. (zur Not schwarz abhängen).

Auf dem Tanzboden stehen wenige Objekte, ein Techniker Stuhl, ein Stativ mit der Tontechnik, die vom Schauspieler während des Stückes bedient wird. Ein zweites Stativ mit einer Ablage für Requisiten. Eine Lautsprecherbox (Monitor).

Tontechnik: Der Schauspieler erzählt und spielt die Geschichte und bedient sich dabei verschiedener technischer Effekte (Headset Mikrofon, Loop Station, Voice Modulator). Sämtliche Ton Technik wird von uns mitgebracht.

Lichttechnik: Wenn vorhanden wird die Lichtanlage vom veranstaltenden Haus genutzt. Es wird eine einfache frontale Ausleuchtung für die Spielffläche von 4 x 3 Meter benötigt (3 x 1 KW PC oder Fresnel) . Nach Möglichkeit gibt es für die Spielffläche noch ein Gegenlicht (2 x 1kw Par 64 oder PC/Fresnel) und ein Spot für den Erzählerstuhl (1 x 1kw Profiler, alternativ PC). Die Lichtanlage wird vom Haustechniker während der Veranstaltung betreut. (Es gibt nur wenige Lichtwechsel!) Alternativ kann das Stück auch ohne theatertechnische Beleuchtung aufgeführt werden.

Auf- und Abbauzeit: Der Spielort muss 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung stehen. Die Abbauzeit beträgt maximal 1 Stunde.

Bitte Besonderheiten des Veranstaltungsortes in jedem Fall mitteilen!

Büro 0228/4339759, Handy: 0177/5475079, Ansprechpartner: Claus Overkamp